

# Vorträge, Spiele und eine „Zone des Schreckens“

## Aktionstag „Saubere Hände“ fand erstmals unter freiem Himmel statt

Es war ein großes Comeback: Nach zwei Jahren Corona-Pause haben wir den Aktionstag „Saubere Hände“ endlich wieder veranstalten können – und zwar erstmals als Outdoor-Event ganz im Sinne der Coronaschutzverordnung.

Spannende Themen, Spiele, Vorführungen und eine „Zone des Schreckens“ standen auf dem Programm und sorgten für interessante Abwechslung. So konnten wir beispielsweise Dr. Anna Schwabe vom MRE-Netz begrüßen, die neben vielen informativen Flyern und Vorträgen rund um die Mikrobiologie einige Kugelspiele mitgebracht hatte. Diese hatte sie aus Abklatschplatten, den flachen Labor-Schalen, hergestellt.

Mike Paunovich von der Leverkusener Feuerwehr hielt stündlich einen Vortrag über die Desinfektion von Rettungswagen nach Einsätzen mit infektiösen Patienten. Und im Anschluss konnten die Zuhörer:innen einen Einsatzwagen von innen besichtigen.

Außerdem fand eine kleine Ausstellermesse statt: So konnten sich interessierte Besucher:innen beispielsweise über ein modernes Monitoring-System zur Messung der Händehygiene oder den Aufbau und die Aufbereitung eines Endoskops durch die Krankenhaushygiene informieren.

Ein absolutes Highlight des Tages war unser Gewinnspiel: In unserer „Zone des Schreckens“ hatten wir 20 Hygienefehler versteckt. Besucher aus allen Berufsgruppen taten sich zusammen, um sie zu finden. Wer mindestens 15 Fehler entdeckte, nahm an der Tombola teil und hatte die Chance auf einen der vielen tollen Preise. Ein besonderer Dank geht

übrigens an dieser Stelle an die Seediver Tauchsport Schule und die Pflegeschule des Klinikums Leverkusen, die uns für die Zone des Schreckens eine Schaufensterpuppe und eine Pflegepuppe zur Verfügung gestellt hatten.

Auch Kolleginnen und Kollegen, die nicht vor Ort sein konnten, hatten die Möglichkeit, am Aktionstag mitzumachen. Unsere Pflegefachkräfte in Ausbildung besuchten mit sogenannten Blackboxen die Stationen. Unter dem UV-Schwarzlicht der Blackbox konnten die Teilnehmer dann mit einem Blick erkennen, ob sie ihre Hände gründlich desinfiziert hatten.

Selbstverständlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Es gab gratis Popcorn und Eis – auch für die Kollegen und Kolleginnen auf den Stationen. Der Tag war ein voller Erfolg – ganz herzlichen Dank nochmal bei allen Teilnehmern, Besuchern sowie Ausstellern und Unterstützern, die uns geholfen haben. Hoffentlich sehen wir uns im nächsten Jahr wieder!

**Valerie Hoffmann**, Hygienefachkraft in Weiterbildung

